

# **Aktivierung – Beschäftigung – Arbeit nach dem Sozialgesetzbuch**

**Ulrich Severin**

**Marburg 10. Februar 2010**

# Übersicht:

- **Arbeits- und gesellschaftsphilosophische Betrachtungen**
- **Aktuelle wirtschaftliche und politische Lage**
- **Fallbeispiele**
- **Erwerbsfähigkeit**
- **12 SGB`s im Überblick**
- **Einzelbetrachtung von SGB XII; II; III; IX**
- **Inclusion – welche Chancen haben unsere Klienten?**

# Einige arbeits- und gesellschaftsphilosophische Betrachtungen

- **Hannah Arendt Vom tätigen Leben (Spielen – Lernen – Arbeiten)**
- **Karl Marx (Arbeit als Ware)**
- **Arbeit im Kapitalismus ist Erwerbsarbeit**  
demgegenüber erweiterter Arbeitsbegriff: Reproduktionsarbeit; Hausarbeit; Bürgerarbeit; künstlerische Tätigkeit;
- **Arbeitslosigkeit und die Folgen**
- **Wenn der Arbeitsgesellschaft die Arbeit ausgeht?**

# Aktuelle wirtschaftliche und politische Lage



- **Für Millionen Menschen in diesem Land gibt es keine Arbeit, schon gar nicht den passenden, existenzsichernden Arbeitsplatz (nach ihren Wünschen und Fähigkeiten)**
- **ca. 600000 Hartz IV Empfänger/innen arbeiten Vollzeit und können mit ihrem Einkommen sich und ihre Familie nicht ernähren**
- **Roland Koch fordert eine Arbeitspflicht für Hartz IV Empfänger/innen**

# Fallbeispiele ...

- Herr B. hat einen völlig gestörten Tag-Nacht-Rhythmus
- Frau H. geht jeden Morgen in die Ergo
- Herr G. fährt jeden Morgen ins ZAK
- Herr D. produziert Zündel-Bündel in der Reha
- Herr R. arbeitet seit fast einem Jahr im Garten- und Friedhofsamt
- Frau S. gehört mittlerweile zum Team des Frauenamtes

# Was „arbeiten“ bedeuten kann ...

- **Tätigkeit: einer (sinnvollen) Aktivität nachgehen; dabei kann das Tätigsein für sich schon Sinn machen ...**
- **Ort: einen Ort; einen Arbeitsplatz haben, die Wohnung (mit einem Ziel) verlassen können**
- **Beziehung: andere Menschen treffen, sich einordnen;**

**= Arbeit als Tagesstruktur**

# Erwerbsfähigkeit ...

**Ohne Gesundheit ist  
die beste Arbeit nix!**

**Erwerbsfähig – berufsunfähig –  
erwerbsunfähig**

**Erwerbsfähigkeit: rechtlich definiert im Rentenrecht**

# Das SGB im Überblick



## die 12 Sozialgesetzbücher

- 1 Allgemeiner Teil
- 2 Grundsicherung für Arbeitssuchende
- 3 Arbeitsförderung
- 4 Allgemeine Vorschriften für die Sozialversicherung
- 5 Krankenversicherung
- 6 Rentenversicherung
- 7 Unfallversicherung
- 8 Kinder- und Jugendhilfe
- 9 Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen
- 10 Verwaltungsverfahren und Sozialdatenschutz
- 11 Pflegeversicherung
- 12 Grundsicherung

# **Aktivierung – Beschäftigung – Arbeit im SGB**

## **Welche Regelungen zur Arbeit finden wir wo?**

- **wer hat Anspruch?**
- **auf welche Leistungen?**  
und
- **welche Sanktionen sind vorgesehen?**

# **SGB XII**

## **Grundsicherung – Erwerbsunfähige**



- **Erwerbsunfähige; über 65 Jahre**
- **Leistungen zur Aktivierung mit dem Ziel der Teilnahme am gesellschaftlichen Leben (zu dem auch das Arbeitsleben gehört)**
- **Keine Sanktionen**

# **SGB II**

## **Grundsicherung für Arbeitssuchende**

- **Erwerbsfähig nach dem SGB II ist jede/r, der/die 3 und mehr Stunden täglich einer Erwerbsarbeit nachgehen kann und älter als 15 und jünger als 65 Jahre ist**
- **Fördern und Fordern: Sicherung des Lebensunterhalts durch den Erhalt von Grundsicherung (Alg 2); Leistungen zur Beseitigung oder Linderung der Arbeitslosigkeit**
- **Kürzung und Einstellung der Leistungen, wenn angeordnete Maßnahmen nicht befolgt werden; dazu reicht schon, unentschuldig einem Termin fern zu bleiben; bzw. sich nicht abzumelden (u.a. bei Urlaub)**

# **SGB III**

## **Arbeitsförderungsgesetz**

- **Mindestens teilzeiterwerbsfähig**
- **Arbeitslosengeld 1 als Versicherungsleistung; Leistungen der wie Förderung der Ausbildung, Fortbildung und Umschulung; Vermittlung in Arbeit, Feststellung der Beruflichen Eignung; Reha**
- **Sperre des Arbeitslosengeldes (Gründe: siehe SGB II)**

# **SGB IX**

## **Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen**



- **Einschränkung oder drohende Einschränkung der Erwerbsfähigkeit**  
kein Schwerbehindertenausweis notwendig
- **Leistungen zum Erhalt und zur Wiedereingliederung**
- **Einstellung der Leistungen**

# **Inklusion?**

**oder:**

**Welche Chancen haben unsere Klient/innen am Arbeitsmarkt?**

**Kein Grundrecht auf Arbeit !**

**Alternative Modelle (z.B. Schweiz, Skandinavien)**

**Vielen Dank für  
Ihre Aufmerksamkeit**